

PRESSEINFORMATION No. 25 | 30. November 2017

Diese Information finden Sie im Internet unter: www.gwlb.de/presseinformationen

Vortragsreihe der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek
gemeinsam mit dem Stadtarchiv Hannover zum Reformationsjubiläum

Reunion und Renaissance Ökumene am Vorabend der Reformation

**Vortrag
von PD DDr. Jörg Bölling**

**am Donnerstag, 7. Dezember 2017, 17.00 Uhr
in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek**

Im Jahr 2017 wird der 95. Thesen Martin Luthers von 1517 gedacht. Der Blick richtet sich meist auf die Grundlagen, Anfänge, Entwicklungen, Tendenzen und bleibenden Anliegen der Reformation. Bei aller Diversität und Differenzierung zwischen und innerhalb der verschiedenen Konfessionen wird wohl mehr denn je nicht das Trennende, sondern das Gemeinsame hervorgehoben und zukunftssträchtig gefördert. Dabei spielt neben neuen Konzepten auch der vereinte Rekurs auf das geteilte, noch vorreformatorische Erbe eine große Rolle.

Doch auch vor der Reformation hat es Kirchenspaltungen gegeben. Daher stellen sich einige Fragen: Wie hat man gleichsam „am Vorabend der Reformation“ ökumenische Konzepte entwickelt und auf der Grundlage konkreter Unionsverhandlungen in die Praxis umzusetzen versucht? Welche Inhalte standen dabei im Vordergrund – mit Blick auf die Trennung der Kirche in Ost und West, aber auch zwischen kirchlichen Traditionen einerseits und humanistischen Innovationen andererseits? Wie gestaltete sich das Verhältnis von mittelalterlichen Kontinuitäten und antikenbegeisterten Aufbrüchen? Kurzum: Welche ökumenische Relevanz hatten Reunion und Renaissance am Vorabend der Reformation?

PD DDr. Jörg Bölling wurde nach dem Studium u.a. der Fächer Geschichte, katholische Theologie, Latein und Musikwissenschaft, das er 1999 mit dem Ersten Staatsexamen abschloss, in Münster 2004 zum Dr. phil. und in Bochum 2010 zum Dr. theol. promoviert. Nach seiner Göttinger Habilitation für Mittlere und Neuere Geschichte sowie Historische Hilfswissenschaften im Sommersemester 2013 folgten Professurvertretungen für Mittelalterliche Geschichte in Wuppertal und Göttingen sowie für Kirchengeschichte in Hildesheim und Hannover.

Kontakt:

Marita Simon M. A. • Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek • Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Waterloostr. 8 • 30169 Hannover • Fon 0511 1267 235 • Mobil 0151 61374502 • Fax 0511 1267 207
marita.simon@gwlb.de • www.gwlb.de